

Community Colleges – “Echte” Universitäten?

Die mehr als 1.200 Community Colleges in den USA werden auch als “**Junior oder Two-Year Colleges**” bezeichnet. Sie sind überwiegend in öffentlicher oder staatlicher Hand und bieten *Associate Degree Programs*, die nach zwei Jahren zum *Associate of Arts (A.A.)* oder *Associate of Science (A.S.)* führen. Zudem bieten Community Colleges Abschlüsse im technischen und beruflichen Bereich an. 40% der amerikanischen Studierenden beginnen ihre akademische Laufbahn an einem Community College. Die Studiengebühren liegen meist deutlich niedriger als an Colleges, die ein vierjähriges Bachelorstudium anbieten. Community Colleges haben häufig Abkommen mit Hochschulen (Colleges/Universitäten), die einen unproblematischen Wechsel in das dritte Studienjahr eines Bachelor-Studiengangs an staatlichen Hochschulen erlauben.

Seit einigen Jahren ist die Anzahl internationaler Studenten an Community Colleges stark am steigen. Mit qualitativ hochwertigen Angeboten, vereinfachten Bewerbungsverfahren, relativ niedrigen Kosten und der Übertragbarkeit von Studienleistungen/Credits, bieten Community Colleges einen einzigartigen Einstieg in das amerikanische Hochschulsystem.

Community Colleges – Eine Alternative für....

- Interessierte, die ein Bachelor-Studium in den USA anstreben und die ersten zwei Jahre kostengünstig durchführen möchten
- Interessierte, die sich relativ spät für ein Studium in den USA entscheiden
- Interessierte, die für ein Jahr in den USA Sprache, Land und Leute kennenzulernen möchten

Bewerbungsvoraussetzungen

Community Colleges haben eine sogenannte “open-door admissions policy”. Bewerber, die Mindestanforderungen erfüllen, werden angenommen. Jedes Community College hat eigene Anforderungen, doch meistens muss mindestens Folgendes erfüllt sein:

- vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular
- Schulabschlusses (i.d.R. 12 Schuljahre. Einige Community Colleges akzeptieren Bewerber mit Realschulabschluss und/oder 10 Schuljahren);
- Nachweis von Englischkenntnissen
- Finanzierungsnachweis

Studiengänge/Degree Programs

- *Transfer Degree Programs*: Studiengänge, mit denen die ersten zwei Jahre eines vierjährigen Bachelor Studiums abgedeckt werden. Für die letzten zwei Jahre wechseln die Absolventen der Community Colleges an eine vierjährige Hochschule. Mögliche Studiengänge sind z.B. “pre-business administration, pre-engineering, fine arts, liberal arts, and computer science.” Abschlüsse und/oder an Community Colleges erbrachte Studienleistungen werden in Deutschland in der Regel nicht anerkannt oder auf ein späteres Studium angerechnet.
- *Terminal Degree programs*: Berufliche Ausbildung als Studiengang, z.B. im Bereich im Gesundheitswesen, Graphikdesign, Innenausstatter etc. Abschlüsse werden in der Regel in Deutschland nicht anerkannt oder auf ein späteres Studium/Ausbildung angerechnet.

Wechsel in ein Bachelor Studium

Abkommen zwischen Community Colleges und Hochschulen legen fest, welche Anforderungen bei einem Wechsel erfüllt sein müssen und welche Kurse anerkannt und für einen Bachelor’s Degree angerechnet werden. Community Colleges arbeiten eng mit staatlichen Hochschulen im jeweiligen Bundesstaat zusammen. Die Anerkennung von Leistungen, die an privaten Community Colleges oder an Community Colleges in einem anderen Bundesstaat erbracht wurden, ist meist weniger klar geregelt.

Bei einem angestrebten Wechsel in einen Bachelor Studiengang, sollten Studierende frühmöglichst:

- sich für ein *transfer associate degree program* einschreiben;
- mit dem Studienberater (*academic/transfer counselor*) am Community College das Vorhaben besprechen und einen entsprechenden Studiengang und -schwerpunkt festlegen;
- Hochschulen mit Bachelor-Studiengängen recherchieren und aktuelle Informationen über die Anerkennung von Leistungen (*transfer policy*) einholen.

Welche Leistungen jeweils für einen spezifischen Abschluss nachgewiesen werden müssen, legen jeweils die Hochschulen fest. Nur mit vorausschauender Planung können unnötige Arbeit und Ausgaben vermieden werden. Aufgrund von Akkreditierungs- oder universitätspezifischen Vorgaben ist es möglich, dass am Community College belegte Seminare nicht anerkannt werden. Vor der Einschreibung für ein Seminar, insbesondere in den Bereichen *Business* und Ingenieurwesen, sollten sich Studierende daher bei ihrem *academic/transfer counselor* nach möglichen Einschränkungen erkundigen. Einige Institutionen haben inzwischen *dual admissions policies* entwickelt. Bewerber werden gleichzeitig am Community College als auch einer Hochschule mit Bachelor-Studiengang akzeptiert und können nach dem Erwerb des *Associate Degrees* sofort in einen entsprechenden Bachelor-Studiengang wechseln.

Kosten / Finanzielle Fördermöglichkeiten

Studiengebühren und andere Kostenfaktoren unterscheiden sich nach Community College und Studiengang. Dennoch liegen die Kosten bei Community Colleges meist deutlich niedriger als an 4-Jahres-Universitäten in der selben Region (Studiengebühren ca. \$5000/Jahr). Hinzu kommen Lebenshaltungskosten (Kalkulationsbasis: siehe College Board „Living Expense Budget“ Bericht: <http://professionals.collegeboard.com/data-reports-research/trends/living-expense>). Studierende aus dem Ausland bezahlen *out-of-state students* Gebühren, die höher liegen als die Gebühren für „Landeskinder“. Finanzielle Fördermöglichkeiten stehen internationalen Studenten an staatlichen Community Colleges nur selten offen, da von der US-Regierung oder dem Bundesstaat zur Verfügung gestellte Mittel meist nur amerikanischen Staatsbürgern und Personen mit unbefristeter Aufenthaltsgenehmigung zugänglich sind. Trotzdem sollte man sich beim Community College gezielt nach Fördermöglichkeiten erkundigen.

Akkreditierung

Akkreditierung des Community Colleges ist extrem wichtig, insbesondere wenn ein Wechsel in einen Bachelor-Studiengang geplant ist. Fast alle Community Colleges in den USA werden von denselben Verbänden akkreditiert, die auch Hochschulen mit Bachelor-Studiengang akkreditieren. (s.a. „Akkreditierung“ <http://www.educationusa.de/fileadmin/files/infoSheets/akkreditierung.pdf>)

Leben an der Uni

Die meisten Community Colleges unterhalten keine Studentenwohnheime, helfen aber bei der Vermittlung von Zimmern oder Wohnungen. Angebote zur Freizeitgestaltung (Sport, Vereine etc.) sind meist weniger umfangreich als an Hochschulen.

Useful Web Sites

Die obigen Informationen basieren auf:

If You Want To Study In the United States (Kapitel „Community Colleges“)

http://educationusa.state.gov/uploads/ao/Jd/aoJdY_LhFvLcdg10SIofPg/english1.pdf

<http://educationusa.state.gov/home/education-usa/global-left-nav/undergraduate-study/publications>

Top 40 Institutions Hosting International Students

<http://opendoors.iienetwork.org/?p=131538>

Community College Information and Links — Listed by State

<http://www.aacc.nche.edu>

Links to Community Colleges — Listed by Name

<http://www.mcli.dist.maricopa.edu/cc/>

U.S. News & World Report — Community College Search Site

<http://www.usnews.com/usnews/edu/college/communit/commsrch.htm>

International Student Guide to U.S. Community Colleges (American Association of Community Colleges)

<http://www.aacc.nche.edu/Resources/aaccprograms/international/Pages/studentguide.aspx>

© **EducationUSA Frankfurt**

Tel.: 030-31 80 08 99 (Di, Mi, Do, 14:00 – 17:00)

E-Mail: austausch@state.gov

Connect to your center!

13 EducationUSA centers in Germany: www.educationUSA.de